

KONFERENZ FÜR GEMEINDEGRÜNDUNG

BIBELFUNDAMENTALISMUS

Die Konferenz für Gemeindegründung (KfG) ist ein von Wilfried Plock geleiteter Verein, der die Gründung von „reinen“ Gemeinschaften (häufige Selbstbezeichnung: „bibeltreu“) unterstützt und Materialien und Referenten zur Verfügung stellt. Die Gemeinden sind gekennzeichnet durch einen Bibelfundamentalismus: Die Bibel wird als wortwörtlich offenbartes und daher irrtumsloses Wort Gottes verstanden.

Welche Wirkungen werden erwartet?

KfG-Gemeinden bieten einen sicheren Rahmen, um wahren Glauben zu leben. Die Bibel liefert dazu eindeutige Aussagen in Form von Geboten, die Halt, Orientierung und Sicherheit geben. Die Einhaltung dieser Gebote wird oft durch Gemeindezucht gewährleistet.

Was wird angeboten?

Die KfG bietet strukturelle und inhaltlich-theologische Unterstützung bei den Gemeindegründungen an. Theologisch verstehen sie sich als urchristlich und betrachten ökumenische Beziehungen als Verwässerung des Glaubens. Aus dem wortwörtlichen Bibelverständnis werden streng hierarchische Strukturen abgeleitet. Erwartet werden zudem die regelmäßige Teilnahme an Gemeindeveranstaltungen, ein wortwörtliches Verstehen der Bibel unter Ablehnung historischer Zugänge und der Gehorsam gegenüber der Leitung.

Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Der Glaube an die Bibel wird dem Glauben an Gott vorgeordnet. Die Ablehnung anderer Zugänge zum biblischen Text ergibt eine Isolation und versperrt die Sicht für eigene Entdeckungen und Erfahrungen. Ausgeblendete Sachfragen und Probleme werden als Identitätsfragen betrachtet. Verschiedene Ansichten dazu darf es kaum noch geben. Autoritäre Leitungsstrukturen und Gemeindezucht führen zu Konformitätsdruck, exklusiven Gemeindebildungen und häufig auch zu Spaltungen.

SICHERHEIT

Unser Team der Weltanschauungsbeauftragten klärt mit Ihnen gerne weitere Punkte und offene Fragen. Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf das Gespräch!
Weitere Infos unter: www.spirituelle-apotheke.de

**SPIRITUELLE
APOTHEKE**

